

Allgemeine Informationen zum Kombi-Spieltag **Nierstein**
der Ranglisten Senioren/-innen sowie der allg. Klasse am 03. April 2022:

1) Auf der Filzgolfanlage Nierstein befinden sich ein paar Bahnen, für die man hinsichtlich der Bespielbarkeit sicherlich verschiedene Betrachtungsweisen heranziehen könnte, wie mit diesen kritischen Bahnen umzugehen ist. Letztendlich gilt es, für die Gesamtheit des Teilnehmerfeldes, das sich aus unterschiedlichen Leistungsebenen zusammensetzt, eine faire und sinnvolle **Kompromiss**-Regelung zu finden.

Es wurden **besondere Regelungen** von Lehrwart, Sportwart und Ligenleitung einvernehmlich **für den Ranglisten-Spieltag** getroffen und sollten entsprechend auch für den Trainingsbetrieb Berücksichtigung finden. Die Regelungen, die denen von 2020 und 2021 gleichen, sehen wie folgt aus:

a) Bahn 7 Mittelhügel: Er wird von beiden Seiten bespielbar sein, die metallene "Hilfe" auf dem Zenit wird aber im Turnier Bahnbestandteil sein und bleiben.

Begründung: Der Mittelhügel ist sehr steil, zieht, und hat in der Achse Abschlag-Loch im Radius vorne einen nicht mehr sauber am Untergrund haftenden Filzbelag. Damit spielt er sich von vorne sehr "schwammig und der Ball kann leicht in Unruhe kommen. Von hinten ist das Problem geringer. Bereits die Tempofindung ist schon anspruchsvoll.

b) Bahn 10, deutscher Absatz: Hier wird die "Hilfe" am Zielloch in der Schräge ebenso Bahnbestandteil bleiben.

Begründung: Auch MIT ihr ist es nach wie vor eine der anspruchsvollsten Bahnen, auf der trotzdem noch genügende Fehler passieren werden. Der Ball kann auch trotz Hilfe noch am Loch vorbei rutschen.

c) Bahn 12, Einschlagbahn (AssBox): Hier wird insofern ein Kompromiss stattfinden, das zwar einerseits die "**Einlauf-Hilfe**" an der Zielbox abgebaut wird, aber die **Verkleinerung** dieser Box in Form eines aufzumontierenden "Kästchen"s (dies befindet sich derzeit ohne Funktion am Ende des deutschen Absatzes) **NICHT verwendet wird**. So bleibt die Einschlagbahn zwar schwer genug, sie ist aber dadurch kein "Ochser"

2) Die Anlage wird wohl erst Ende März vom Bauhof der Gemeinde Nierstein für die Bespielbarkeit vorbereitet. Sie ist umzäunt und grundsätzlich abgeschlossen. Von einer Übersteigerung der Umzäunung wird **dringend** abgeraten.

3) Es ist mit dem Ansprechpartner des TV Nierstein, Kai Theobald, abgesprochen, das im Vorfeld des Turniers bis zu **3 Trainingstage** zur Verfügung stehen könnten. Das unmittelbare Wochenende VOR dem Spieltag steht dieses Mal nicht zur Verfügung weil dort bereits der erste Spieltag in Rodalben bzw. Ludwigshafen ist. Es ist angedacht, das von der Familie Theobald NACH ABSPRACHE über einem vorher von den jeweiligen Vereinen bestellten Verantwortlichen die Koordination der Öffnung der Anlage zu Trainingszwecken geregelt wird. Es wird wohl so sein das an den drei Werktagen vor dem Turnier (Mi-Fr) die Anlage ab Mittags zum Training zur Verfügung steht. Die Vereinsverantwortlichen erhalten eine gesonderte Information nebst der für die Absprache und Koordination notwendige Telefonnummer. Es ist **NICHT** angedacht, dass jeder Trainingswillige *einzel*n seinen Trainingszeitbedarf mit der Familie Theobald abstimmt. Am Samstag vor dem Turnier wird die Anlage dann wohl ab 09:00 Uhr offen sein.

4) An den Trainingstagen wird es keine Verpflegung am Platz geben. Hier sollte sich ein Jeder selbst durch mitgebrachtes Essen und Getränken eingedeckt haben.

An den Trainingstagen wird wohl auch nur **eine** der Toiletten geöffnet sein.

Am Spieltag selbst ist ein Verkauf von Kaffee & Co. und belegten Brötchen o.ä. von Seiten des TV Nierstein geplant.

5) Da der Platz offiziell noch in der Winterpause ist, wird die Zahlung von Trainingsgeld wohl nicht erforderlich sein

6) Zum Unterstellen müssten bei Bedarf ggf. Pavillons aufgestellt werden, so wie es bereits beim Bundesligaspieltag gemacht wurde. Das sollte zusätzlich zur Überdachung am Kiosk eigentlich reichen. Sitzmöglichkeiten sind, wenn überhaupt, nur sehr begrenzt vorhanden. Es wird daher angeraten, bei persönlichem Bedarf vorsorglich selbst Sitzgelegenheiten (Campingstühle, etc.) und möglicherweise auch einen Pavillon mitzubringen.

7) Die Anfahrtsmöglichkeiten zum Platz, gerade über die B9 zur B420, sind wegen des Neubaus der Eisenbahnbrücke in Nierstein seit 02. März für 2 Jahre extrem erschwert. Es ist dringend angeraten, sich vor der Anreise über die Sperrung und Umfahrungsalternativen zu informieren. Weitere Hinweise gibt es hier:

<https://lbm.rlp.de/de/grossprojekte-themen/grossprojekte/b-420-nierstein-neubau-bahnbruecke/>